

[Alle Storys](#) ▶[Folgen](#)

26.05.2020 – 09:00

[Deutsche Bundesstiftung Umwelt \(DBU\)](#)

Besser gewappnet aus der Corona-Krise hervorgehen DBU bringt Förderpaket auf den Weg, um Veränderungen wissenschaftlich zu begleiten

[Osnabrück](#) (ots)

Die COVID-19-Pandemie führt zu massiven Einschränkungen im alltäglichen Leben. "Ob Mobilität, Konsum oder Produktion - die Corona-Krise wirkt sich auch auf die nationalen Klima- und Umweltziele aus", sagt Alexander Bonde, Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Daher hat die Stiftung ein Bündel von Forschungsprojekten bewilligt, welches die vielschichtigen Zusammenhänge aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Blickwinkeln beleuchtet. Bonde: "Aktuell wird zum Beispiel breit diskutiert, ob und wie die derzeitigen Veränderungen den klimafreundlichen Umbau der Wirtschaft erschweren oder befördern können. Auch wo systemrelevante Produkte wie Schutzausrüstungen hergestellt werden und wie sich anschließende Lieferketten und der Transport auswirken, steht in der öffentlichen Debatte." Die Förderprojekte sollen dazu beitragen, die Gesellschaft für bestehende und zukünftige Krisen im Sinne der Nachhaltigkeit besser zu wappnen, so Bonde.

Bürgerwunsch unterstützen - Handlungsempfehlungen entwickeln

"Wir wollen aus der Pandemie lernen und Wege aufzeigen, wie wir Digitalisierung, Klimaschutz und Ressourceneinsparung besser miteinander verbinden können. Dabei gilt es, die Chancen zu identifizieren, die sich aus dem Wiederhochfahren von Wirtschaft und Gesellschaft für Umwelt, Klimaschutz und Arbeitsplätze ergeben", sagt DBU-Kuratoriumsvorsitzende Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB. Der aktuell veröffentlichte DBU-Umweltmonitor "Corona-Folgen", eine repräsentative Umfrage des forsa-Instituts (Berlin) ist ebenfalls Teil des Pakets. Fast drei Fünftel aller Bundesbürger sind sich demnach sicher, dass die langfristigen Auswirkungen der Klima-Krise gravierender sind als die der Corona-Krise. Sie



Forschungseinrichtungen Deutschlands initiiert und haben nun mehrere Projekte auf den Weg gebracht, die Handlungsempfehlungen für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft entwickeln", so Bode.

Corona- und Klima-Krise im Kontext zum gesellschaftlichen Wandel

Das Projektpaket stehe im Kontext zum gesellschaftlichen Wandel, der sich in Veränderungsprozessen wie Energie-, Agrar- und Mobilitätswende widerspiegele und umfassend das alltägliche Leben betreffe - wie die Corona-Krise auch. Die Projekte haben eine große Bandbreite. So gebe es Vorhaben zu Bildung für nachhaltiges Wirtschaften, zu den durch Corona bedingten gesellschaftlichen Veränderungsprozessen sowie zu zukunftsfähigen Konjunkturimpulsen. Außerdem würden Untersuchungen zur Widerstandskraft der Gesellschaft in Krisenzeiten und konkrete Entwicklungen wie eine gemeinwohlorientierte Stadtplanung durchgeführt. Die Vorhaben sollen zum einen das Ziel haben, das menschliche Verhalten und die psychologischen Effekte zu verstehen. Zum anderen soll analysiert werden, wie die aktuellen Maßnahmenprogramme für den wirtschaftlichen Aufschwung aussehen müssen, um eine nachhaltige Entwicklung unterstützen zu können. Mit im Boot seien Wissenschaftler und Experten der Cusanus Hochschule, des Ökoinstituts, des Wuppertal Instituts, des Instituts für ökologische Wirtschaftsforschung, des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen, des Sachverständigenrats für Umweltfragen sowie der Universitäten Magdeburg, Potsdam und Bielefeld. Weitere Informationen sind im Internet eingestellt unter <https://www.dbu.de/coronafolgen>.

Pressekontakt:

Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher -
Kerstin Heemann
Jessica Bode

Kontakt DBU
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
0541|9633-521
0171|3812888
presse@dbu.de
www.dbu.de

Original-Content von: Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), übermittelt durch news aktuell

Orte in dieser Story





Themen in dieser Story

Klimaschutz

Coronavirus

Stiftung

Forschung

Umwelt

Wissen / Bildung

Weitere Storys: Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) [Alle >](#)

19.05.2020 – 09:11

**Managementplan für die DBU-Naturerbefläche
Lauterberg steht**[Hier geht es zur Online-Pressemitteilung](#)

2 Dokumente

[mehr >](#)

14.05.2020 – 09:33

**Reptil des Jahres 2020 - Seltene Zauneidechse
findet Lebensraum auf DBU-Naturerbefläche
Wahner Heide**[Hier geht es zu unserer Online-Pressemitteilung](#)

Ein Dokument

[mehr >](#)

14.05.2020 – 09:06

**DBU-Projekt der Landwirtschaftskammer und Hochschule Osnabrück will Lebensmittel
retten**



Hier geht es zu unserer [Online-Pressemitteilung](#)

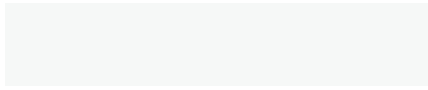
Ein Dokument

[mehr ▶](#)

Das könnte Sie auch interessieren

- WP: Laumann: Merkel braucht bei Flüchtlingen "noch etwas Zeit"
- Schönheitskur für Expeditionsschiff: MS BREMEN auf Hochglanz nach...
- Joachim Unterländer und Steffen Vogel: Höhere Förderung für eine bessere...
- Rheinische Post: Nahost-Dilemma - Von GODEHARD UHLEMANN
- "neoParadise": Joko und Klaas mit neuer Show in ZDFneo
- Phonak AG
- H.B. Fuller Company
- DPD Dynamic Parcel Distribution GmbH & Co. KG
- Acutus Medical
- Volksbank Vorarlberg e. Gen.
- Collonil Salzenbrodt GmbH & Co. KG
- Handicap International
- International Glutamate Information Service
- Kita
- Kindertageseinrichtung
- Tourismus
- Schifffahrt
- Freizeit





Social Media: [!\[\]\(830769b31eeeaca920791081939ff8ba_img.jpg\)](#) [!\[\]\(198f559926258ddfad814817bda0ffbc_img.jpg\)](#) [!\[\]\(ea8b0a47f44008b0ab9e2764654f5e66_img.jpg\)](#) [!\[\]\(68656bc6c38d84412cc68fe8fbc2ae14_img.jpg\)](#)

[Impressum](#)

[Kontakt](#)

[Textversion](#)

[Mediadaten](#)

[API](#)

[Feeds](#)

[Für Journalisten](#)

[Nutzungsrechte](#)

[Jobs](#)

[Sitemap](#)

[Datenschutz](#)

